

Datum 01.08.2023

Seiten 4

Klöckner & Co SE schließt Erwerb von National Material of Mexico ab

- Übernahme ermöglicht KMC weiteres Wachstum in Nordamerika und stellt einen wichtigen Meilenstein bei der Umsetzung der Konzernstrategie von Klöckner & Co dar
- NMM bietet eine Wachstumsplattform sowie umfassendes Know-how im Service-Center-Geschäft
- KMC und NMM decken als kombiniertes Unternehmen mit 56 Standorten und rund 2.600 Beschäftigten alle relevanten Regionen der USA und Mexikos auf breiter Basis ab

Monterrey, Mexiko / Duisburg, Deutschland, 1. August 2023 – Nach der Genehmigung der zuständigen Kartellbehörden hat Klöckner & Co den Erwerb von National Material of Mexico („NMM“) vollzogen. NMM ist ein führendes unabhängiges Service-Center-Unternehmen sowie Anbieter von Werkstoffen für die Automobilindustrie und andere industrielle Endmärkte in Nordamerika und mit zehn Standorten in Mexiko vertreten. Durchgeführt wurde die im Dezember 2022 vereinbarte Transaktion über die US-Tochtergesellschaft Kloeckner Metals Corporation („KMC“).

Durch den Erwerb von NMM kann KMC seine Präsenz in Mexiko deutlich ausbauen und seine Position dort stärken, wo die bedeutendsten Automobil- und Industriekunden ansässig sind. Da sich die beiden Unternehmen bei der regionalen Abdeckung, den Kundensegmenten und mit Blick auf die starke Position von NMM im Automobilssektor hervorragend ergänzen, bringt der Zusammenschluss Vorteile für beide Unternehmen.

Guido Kerkhoff, Vorstandsvorsitzender der Klöckner & Co SE: „Der Abschluss dieser Transaktion stellt einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Umsetzung unserer Unternehmensstrategie ‚Klöckner & Co 2025: Leveraging Strengths‘ dar. Dadurch werden wir unsere führende Position in der Stahl- und Metalledistribution sowie im Stahl-Service-Geschäft in Nordamerika langfristig weiter stärken. Ab sofort profitieren unsere Kunden von einem noch größeren Produkt- und Service-Portfolio.“

John Ganem, CEO von Kloeckner Metals Corporation: „In National Material of Mexico haben wir die ideale Ergänzung gefunden, um die Kloeckner Metals Corporation erfolgreich in die Zukunft zu führen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem starken Team von National Material of Mexico und sind uns sicher, dass wir unsere Erfolgsgeschichte auf dem nordamerikanischen Markt gemeinsam fortschreiben werden.“

Das kombinierte Unternehmen deckt mit 56 Standorten und rund 2.600 Beschäftigten alle relevanten Regionen der USA und Mexikos auf breiter Basis ab. Künftig will das Unternehmen seine Marktposition weiter ausbauen, sein Produktangebot erweitern und die bestehenden Kundenbeziehungen durch Cross-Selling ausweiten. Zudem erhalten die Kunden von KMC einen besseren Zugang zu Elektroband, um die steigenden Investitionen in erneuerbare Energien und die zunehmende Nachfrage nach E-Mobilität in Nordamerika zu unterstützen. NMM soll Schritt für Schritt unter der Marke Kloeckner Metals positioniert werden. Das überaus erfahrene Managementteam von NMM mit Carl Grobien und Steve Badyna wird dem Unternehmen erhalten bleiben und das Wachstum weiter vorantreiben.

Über Klöckner & Co:

Klöckner & Co ist weltweit einer der größten produzentenunabhängigen Stahl- und Metaldistributoren und eines der führenden Stahl-Service-Center-Unternehmen. Über sein Distributions- und Servicenetzwerk mit aktuell 160 Standorten in 13 Ländern bedient Klöckner & Co über 90.000 Kunden. Aktuell beschäftigt der Konzern rund 7.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftete Klöckner & Co einen Umsatz von rund 9,4 Mrd. Euro. Mit dem Ausbau seines Portfolios an CO₂-reduzierten Werkstoffen, Service- und Logistikleistungen unter der neuen Dachmarke Nexigen® unterstreicht das Unternehmen seine Rolle als Pionier einer nachhaltigen Stahlindustrie. Gleichzeitig hat sich Klöckner & Co als Vorreiter der digitalen Transformation in der Stahlindustrie zum Ziel gesetzt, seine Liefer- und Servicekette zu digitalisieren und weitgehend zu automatisieren. So möchte sich das Unternehmen zum führenden One-Stop-Shop für Stahl, andere Werkstoffe, Ausrüstung und Anarbeitungsdienstleistungen in Europa und Amerika entwickeln.

Die Aktien der Klöckner & Co SE sind an der Frankfurter Wertpapierbörse zum Handel im Regulierten Markt mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (Prime Standard) zugelassen. Die Klöckner & Co-Aktie ist im SDAX®-Index der Deutschen Börse gelistet.

ISIN: DE000KC01000; WKN: KC0100; Common Code: 025808576.

Über Kloeckner Metals Corporation:

Die Kloeckner Metals Corporation (KMC) ist eine Tochtergesellschaft von Klöckner & Co mit Sitz in Roswell im US-Bundesstaat Georgia. Sie zählt zu den größten Distributoren für Stahl- und Metallprodukte und zu den führenden Stahl-Service-Unternehmen in Nordamerika. KMC beschäftigt aktuell in 56 Niederlassungen in den USA und Mexiko rund 2.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Pro-forma-Umsatz von 5,4 Mrd. US-Dollar. Das Unternehmen bietet seinen Kunden modernste Fertigungs- und Verarbeitungstechnologien und hochinnovative Lieferkettenlösungen. Besonders dem Automobilsektor und weiteren industriellen Endmärkten in Nordamerika ermöglicht KMC zudem Zugang zu Elektroband, Aluminium und Edelstahl.

Kontakt zu Klöckner & Co SE:

Presse

Christian Pokropp – Pressesprecher

Head of Corporate Communications | Head of Group HR

+49 203 307-2050

christian.pokropp@kloeckner.com

Investoren

Felix Schmitz

Head of Investor Relations | Head of Strategic Sustainability

+49 203 307-2295

felix.schmitz@kloeckner.com